

Zwei neue HAASE BiogasVerstärker im ersten Quartal 2012 erfolgreich in Betrieb gegangen



Im ersten Quartal 2012 wurden zwei neue HAASE BiogasVerstärker in Betrieb genommen. Im hessischen Altenstadt (Wetteraukreis) speist seit Februar 2012 eine Anlage vom Typ BGV 1400 für die E.ON Mitte Wärme rund 700 Nm³/h Biomethan in das Gasnetz der Main-Kinzing Netzdienste GmbH ein.

Ein BiogasVerstärker BGV 700 für die Einspeisung von ca. 350 Nm³/h Biomethan ging in der Ortschaft Hahnennest (bei Überlingen am Bodensee) im März 2012 in Betrieb. Das Bio-Erdgas wird in die Bodensee-Ringgasleitung der terranets bw GmbH eingespeist.

Fünf Landwirte in der Projektgesellschaft Energiepark Hahnennest GmbH & Co. KG hatten dieses Projekt in vollem Umfang selbst entwickelt. Hierbei handelt es sich um ein landwirtschaftliches Leuchtturmprojekt. Die Substrate kommen von eigener Fläche, es wird Gülle aus eigenen Betrieben vergoren, die Abwärme wird im gesamten Ort genutzt, und das Endprodukt Biomethan wird vom Energiepark Hahnennest eigenständig an lokale Verbraucher und Industrie vermarktet.



Bild: HAASE BiogasVerstärker BGV 700 in Hahnennest

Weitere Informationen bei den Gastechnik-Spezialisten auf dem

HAASE-Messestand auf der IFAT in Halle B3, Stand Nr. 102

Rückfragen zum HAASE BiogasVerstärker:

Daniel Kruckelmann

Telefon 04321 878-346

daniel.kruckelmann@haase.de

Presse-Kontakt:

Ursula Packhäuser

Telefon 04321 878-122